

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 15

Artikel: Die ersten sieben Jahre
Autor: Keller, Eduard
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752270>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die ersten sieben Jahre



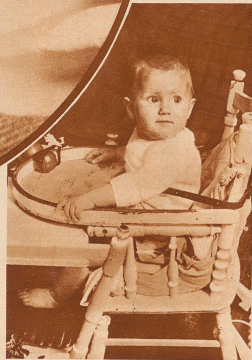
Alter: 7 Stunden

An einem 13. um 1 Uhr nachts wurde die Katrine geboren. In ihrem Bett, einem Waschkorb, geniesst sie erstmals die irdische Wärme

Irgendwo fällt ein Blatt vom Baum, rasselt eine Maschine, geschieht ein Unglück oder ein Glück, fliegt ein Vogel in blauen Lüften, dehnt sich ein Tier wohligh in der Sonne, stirbt ein Mensch Millionen nebensächliche, unwichtige Dinge geschehen zu gleicher Zeit. Es wird ein Menschlein geboren! — Die Rechnung hebt sich auf. Ein Altes verschwindet, ein Neues entsteht. Ein rotes, faltiges

Lebewesen, das alle Möglichkeiten in sich hat, liegt in den Kissen und schläft oder quitscht. Hoffnung umweht es, Glauben an irgendeine Erfüllung. Das erste Lächeln, der erste Schritt, das erste Wort welche Wichtigkeit oder auch Nichtigkeit. Seit Millionen von Jahren immer die gleiche Wiederholung. — Das junge Menschlein tritt erstmals aus dem kleinen Kreis der Familie, hinein in einen neuen, weitem Kreis: Kinderheim, «Gväterlschule», Kameraden. Der erste Lebensabschnitt beendet sich. Die «richtige» Schule soll beginnen, der «Ernst» des Lebens steht in bedenklicher Nähe, ein wesentlicher Kreis schließt sich!

Text und Aufnahmen von Eduard Keller



Alter: 1 Jahr

Nach Ablauf des ersten Lebensjahres steht im Tagebuch: Gewicht 10 Kilo; Größe 76 cm; 4 Zähnliden



Alter: 1 1/2 Jahre

Schon läuft die Katrine auf eigene Faust mutig ins Ungewisse hinaus. Fehlertritte sind noch nicht so wichtig



Alter: 2 Jahre, 1 Monat, 23 Tage

Ein Stück Kuchen ist noch der Inbegriff des Begehrtestwertes



Alter: 2 Jahre, 4 Monate, 12 Tage

Schon das dritte Weihnachtsfest und doch das erste; denn Staunen und Freude sind erwacht



Alter: 4 Jahre

Licht, Luft und Sonne. Ein wichtiges Ereignis: der «Aentvogus» vom Hedi aus Zürich



Alter: 4 Jahre, 8 Monate

Die erste Tramfahrt zu Tante Betti. Fein, so ein tramfahrendes «Damenfräulein» zu sein!



Alter: 4 Jahre, 11 Monate

Haarwaschen bedeutet ein großes Unglück für die Katrine. Überall Seife und Wasser, gräßlich!



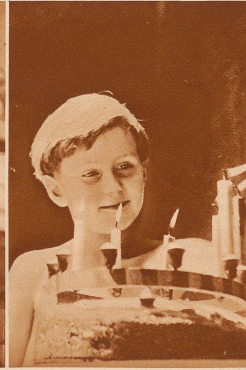
Alter: 5 Jahre

In der Krippe gibts 'zum Zvieri' feine Suppe, und das Spielen mit den anderen Kindern macht auch große Freude



Alter: 5 Jahre, 8 Monate

Zum erstenmal beim Zahnarzt. Nicht einmal richtig schreien kann man, wenn einem der Mund gewaltsam geöffnet wird



Alter: 6 Jahre

Sechs Kerzchen



Alter: 6 1/2 Jahre

Und wieder wird es Frühling. Ein Lebensabschnitt vollendet sich. Tante Steeler macht mit ihren Schwarzbefehligen einen Abschiedsbummel, und dabei wird mit Herzenslust drauflosgesungen. Katrine in der vordersten Reihe ist nun 6 1/2-jährig und bald, bald wird die «Gväterlschule» von der «richtigen» Schule abgelöst werden